

1. Ansprechpartner

Dieser Fragebogen wird ausgefüllt für das Jugendamt

Jugendamt einer Stadt Kreisjugendamt Jugendamt einer kreisangehörigen Gemeinde/Stadt

Dieser Fragebogen wird ausgefüllt von Herrn/Frau

Name Vorname

Die Telefonnummer der ausfüllenden Person lautet: /

Die E-mail-Adresse der ausfüllenden Person lautet: @

Die Telefonnummer der Telefonzentrale lautet: /

2. Grunddaten der Gebietskörperschaft

Am 31.12.2011 hatte die Stadt/die Gemeinde/der Kreis laut Einwohnermeldedatei Einwohner.

Davon waren EinwohnerInnen im Alter von 6 bis einschließlich 26 Jahren.

Auf dem Gebiet der Stadt/der Gemeinde/des Kreises leben Einwohner pro km².

3. Ausgaben zum Aufgabenbereich der OKJA

Bitte beachten Sie bei der Angabe der Ausgaben, dass die Addition von Einzelposten die angegebene Gesamtsumme ergeben muss.

Die Summe aller Bruttoausgaben (Rechnungsergebnisse) des öffentlichen Trägers (Kommune bzw. Kreis) für Einrichtungen und einrichtungsübergreifende Formen der OKJA beliefen sich im Jahr 2011 ...

	... in freier Trägerschaft auf in öffentlicher Trägerschaft auf ...	Von den Gesamtausgaben des öffentlichen Trägers entfielen auf ...
insgesamt	<input type="text"/> €	<input type="text"/> €	Häuser <input type="text"/> %
davon entfielen auf ...			Spielmobile <input type="text"/> %
Investitionenausg.	<input type="text"/> €	<input type="text"/> €	Abenteuerspielplätze <input type="text"/> %
Betriebsausgaben	<input type="text"/> €	<input type="text"/> €	Einrichtungsüberggr. Formen der OKJA <input type="text"/> %
			Sonstiges <input type="text"/> %

			Summe 1 0 0 %

4. Einnahmen zum Aufgabenbereich der OKJA

Die Einnahmen aus dem Jugendförderplan NRW für die OKJA betragen für das Jahr 2011 ...

insgesamt €

Davon entfielen auf die verschiedenen Aktivitäten in ...

	... in freier Trägerschaft für in öffentlicher Trägerschaft für ...
Häuser	<input type="text"/> €	<input type="text"/> €
Spielmobile	<input type="text"/> €	<input type="text"/> €
Abenteuerspielpl.	<input type="text"/> €	<input type="text"/> €
Einrichtungsüberggr. Formen der OKJA	<input type="text"/> €	<input type="text"/> €
Sonstiges	<input type="text"/> €	<input type="text"/> €

Die Arbeit im Aufgabenbereich der OKJA wird sowohl durch Mittel der "öffentlichen Hand" als auch der freien Träger ermöglicht.

Die Summe aller Eigenmittel der freien Träger **ohne Berücksichtigung der ehrenamtlich erbrachten Arbeitsleistung** wird für das Jahr 2011 geschätzt auf

ca. €

7. Personal der OKJA

Die Personalstruktur in der OKJA setzt sich i.d.R. aus einer Vielzahl von unterschiedlichen Formen der Mitarbeit zusammen. Grundsätzlich werden hier **hauptberufliche** (incl. ABM- oder ASS-MitarbeiterInnen) und **nicht-hauptberuflich** tätige MitarbeiterInnen der OKJA unterschieden. MitarbeiterInnen in technischen oder hauswirtschaftlichen Bereichen sowie im Sekretariatsbereich sollen nicht gezählt werden. Die Anzahl der MitarbeiterInnen in den einzelnen Kategorien sind in absoluten Zahlen anzugeben. Hierbei gilt als Stichtag der **31.12. 2011**. Es sind also diejenigen MitarbeiterInnen zu zählen, die an diesem Stichtag beruflich tätig waren. Ehrenamtlich Tätige sind an dieser Stelle nicht zu berücksichtigen.

Die Anzahl der hauptberuflich und nicht-hauptberuflich tätigen MitarbeiterInnen am 31.12.2011:

	Freie Träger		Öffentlicher Träger	
	Anzahl	davon weiblich (Anzahl)	Anzahl	davon weiblich (Anzahl)
Hauptberuflich tätige MitarbeiterInnen	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Nicht-hauptberuflich tätige MitarbeiterInnen	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
MitarbeiterInnen, die nicht in Deutschland geboren sind	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Umfang und Einsatzort der Beschäftigten der hauptberuflich tätigen MitarbeiterInnen am 31.12.2011:

	Freie Träger		Öffentlicher Träger	
	Anzahl	davon weiblich (Anzahl)	Anzahl	davon weiblich (Anzahl)
Vollzeitbeschäftigte	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Teilzeit beschäftigte - mit einschl. oder mehr als der Hälfte der tariflichen Wochenstunden einer Vollzeitstelle	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Teilzeit beschäftigte - mit weniger als der Hälfte der tariflichen Wochenstunden einer Vollzeitstelle	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
In Häusern beschäftigt	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
In Spielmobilen beschäftigt	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Auf Abenteuerspielplätzen beschäftigt	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Als StreetworkerIn der aufsuchenden Jgd.arb. beschäftigt	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
In Kooperationsformen mit Schule beschäftigt	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Mit Verwaltungs- oder Koordinationsaufgaben beschäftigt.	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Ausbildung der hauptberuflich tätigen MitarbeiterInnen am 31.12.2011 (höchster Abschluss):

	Freie Träger	Öffentlicher Träger
Dipl.Soz.päd./Dipl.Soz.arb./Bachelor	<input type="text"/>	<input type="text"/>
ErzieherIn	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Dipl.Pädagoge/Master	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Anderer Hochschulabschluss	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Sonstige soziale/(religions-)pädagogische Ausbildung	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Andere Berufsausbildung	<input type="text"/>	<input type="text"/>
(Noch) kein Ausbildungsabschluss	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Anzahl der hauptberuflich tätigen MitarbeiterInnen mit zusätzlicher zertifizierter Qualifikation am 31.12.2011 :	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Die Gesamtzahl der **Ehrenamtlichen**, die im Jahr 2011 die OKJA in Häusern, Spielmobilen, Abenteuerspielplätzen in freier und öffentlicher Trägerschaft oder sonstigen einrichtungübergreifenden Formen ermöglichen, beträgt

ca. Personen. Davon waren ... (zu berücksichtigen ist das Alter zum Jahresende 2011)

... <input type="text"/> Personen unter 18 Jahren	davon waren <input type="text"/> Personen weiblich
... <input type="text"/> Personen zwischen 18 und 26 J.	davon waren <input type="text"/> Personen weiblich
... <input type="text"/> Personen 27 Jahre und älter	davon waren <input type="text"/> Personen weiblich